FAQ - häufig gestellte Fragen

Muss man Noten lesen können?
Nein. Alles Notwendige lernen die Schüler(innen) *im Musikunterricht.*

Sind *SchülerInnen* von der Teilnahme an einer Singklasse ausgeschlossen?
Nein. ***Alle*** *Kinder können singen lernen. Wichtig ist, dass sich das Kind traut, alleine zu singen und dass das Kind bereit ist, neben des Unterrichts zu Hause zu üben.*

Kann mein Kind die Klasse wechseln, wenn es ihm keinen Spaß macht?
Nein. Die Entscheidung für die Singklasse ist endgültig.

Muss man vorher in einem Chor mitgesungen haben, um an der Singklasse teilnehmen zu können?
Nein.

Was benötigt mein Kind?
Lust auf Musik und eine gute Portion Ehrgeiz.

Die Singklasse

Sage es mir, und ich werde es vergessen.

Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten.

Lass es mich tun, und ich werde es können. (Konfuzius)

Wir wollen nicht nur über Musik reden, sondern sie mit allen Sinnen erleben.

Singklassenkinder lernen durch gezielte Stimmbildung und Atemschulung ihre Gesangsstimme zu entdecken und auszubilden. In der Singklasse vermitteln wir neben dem Aufbau musikalischer Kompetenzen auch die Bedeutung von Teamgeist und Disziplin.

Die SchülerInnen treten bei verschiedenen musikalischen Ereignissen inner- und außerhalb der Schule auf. Sie erleben durch öffentliche Auftritte nicht nur viele schöne gemeinsame Momente als Singklasse, sondern entwickeln aktiv ihre Persönlichkeit weiter.

Impressum:

Corinna Langenbacher (corinna.langenbacher@igs-ernstbloch.de)
Fotos: Brigitte Kromer

Integrierte Gesamtschule Ernst Bloch

Fachbereich Musik
Die Singklasse

Die Klasse als Chor

Die Mädchen und Jungen lernen durch das Singen alles, was sie für alle Bereiche der Musik benötigen. Denn niemand würde auf die Idee kommen, durch das Sprechen über Fußball könnte man das Fußballspiel erlernen!

Beim Singen ist der ganze Körper das Instrument. Durch gezielte Übungen lernen die Kinder ihren Körper neu kennen. Schon recht schnell verbessern sich die Körperhaltung, die Aussprache und die Sprechlautstärke, was während der gesamten Schulzeit nützlich ist.

Das gemeinsame Musizieren in der Gruppe fördert Teamfähigkeit, Lernbereitschaft und Konzentration. Die SchülerInnen stärken sich in ihrer emotionalen Stabilität, machen wichtige Erfahrungen im kreativen Tun und entwickeln Freude am Musik machen.

Wie funktioniert eine Singklasse?

Das Singen steht natürlich im Mittelpunkt. Daneben werden Themen des Lehrplans unterrichtet und die Notengebung verteilt sich auf das Vorsingen, Tests und andere praktische Noten wie Bodypercussion oder rhythmische Arbeiten. Damit Singklasse funktioniert, haben die Kinder **eine Stunde mehr Musikunterricht**. Diese Stunde findet ein Mal pro Woche in der Mittagspause statt. Das heißt, dass die Kinder bereit sein müssen, an einem Tag in der Woche eine kürzere Mittagspause zu haben.

Vorteile

- Gesangsunterricht innerhalb der Schulzeit
- Motivation und Erfolg als gemeinschaftliches Erlebnis
- Förderung von Sozialkompetenzen

Ziele

- Beherrschung der eigenen Singstimme
- Lernen der korrekten Atemtechnik und Haltung
- Mehrstimmiges Singen lernen
- Gesangsliteratur verschiedener Epochen singen
- Melodien und Rhythmen vom Blatt singen
- Musiklehre über die Stimme erarbeiten
- Selbstbewusstes Präsentieren der eigenen Stimme vor Publikum

Wie geht es nach der Singklasse weiter?

Das Modell Singklasse endet nach der sechsten Klasse, ist also auf zwei Jahre angelegt. Wer danach weiterhin Lust auf Singen hat, kann im Schulchor, der in der Mittagspause stattfindet, weitersingen. Ab der siebten Klasse wird Unterricht nach Lehrplan angeboten. Je nach Motivation der Klasse wird im Unterricht mehr gesungen als in anderen Klassen, die keine Singklasse waren.

Kosten

Bei der Umsetzung einer Singklasse entstehen geringfügige Kosten für den Erwerb von Noten und diverser kleinerer Materialien sowie für die Teilnahme an Musikexkursionen und Workshops rund ums Singen.

Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung. Bitte zögern Sie nicht, uns anzusprechen.